
Was ist Natur- und Wildnispädagogik?

Natur- und Wildnispädagogik basiert auf dem Konzept, dass ein tieferes Verständnis und Respekt für die Natur durch direkte Erfahrungen in der Wildnis entwickelt werden können. Durch die Wildnispädagogik sollen sich Kinder und Jugendliche „draußen“ wieder wohlfühlen.

Ziele der Natur- und Wildnispädagogik

- Vermittlung von Methoden und Techniken, die die Verbindung mit der Natur wiederherstellen.
- Förderung eines tiefgreifenden Verständnisses für die uns umgebende Natur.
- Indirekte Vermittlung von Kenntnissen über die Umwelt und Ökosysteme.
- Förderung von Teamarbeit und sozialen Fähigkeiten durch gemeinsame Erfahrungen in der Natur
- Förderung von körperlicher Aktivität und Gesundheit durch Aktivitäten im Freien.

Methoden der Natur- und Wildnispädagogik

In der Natur- und Wildnispädagogik werden eine Vielzahl von Methoden angewendet, die immer darauf abzielen, eine tiefere Verbindung zur Natur zu schaffen. Unter anderem sind es:

- Naturbeobachtung: Hier geht es um das Beobachten von Pflanzen, Tieren und natürlichen Phänomenen. Es geht um die Förderung der Sinneswahrnehmung.
- Spurenlesen: Das Lesen von Spuren und Zeichen in der Natur kann dazu beitragen, die Bewegungen von Tieren zu verstehen und ökologische Zusammenhänge zu erkennen.
- Pflanzenbestimmung: Erkennen von Pflanzen und Kräutern.
- Naturhandwerk: Herstellen einfacher Gegenstände aus Naturmaterialien, z.B. ein Insektenhotel, ein Traumfänger, ein selbst geschnitzter Löffel
- „Überlebenstraining“: das Erlernen von Techniken in der Wildnis, wie Feuermachen ohne Streichhölzer, Bau einer Laubhütte und das Wissen um die Essbarkeit von bestimmten Pflanzen kann bei den Kindern und Jugendlichen das Selbstvertrauen stärken (auch wenn diese Techniken nicht wirklich benötigt werden).

Die Rolle des Lehrenden in der Natur- und Wildnispädagogik

Natur- und Wildnispädagogen nutzen Fragen, um das Denken und die Neugier der Teilnehmer zu fördern. Durch offene Fragen, die zum Nachdenken anregen, wie zum Beispiel:

- Was denkst du, warum bestimmte Pflanzen in diesem Gebiet wachsen?
- Warum hörst du bei Regen weniger Vögel singen?
- Welches Holz lässt sich am besten schnitzen?

ermutigen sie die Kinder, ihre Beobachtungen zu teilen, Vermutungen aufzustellen und selbstständig Lösungen zu finden. Dadurch wird nicht nur das Lernen, sondern auch die persönliche Entwicklung und das Verantwortungsbewusstsein gegenüber der Umwelt gefördert.

Datum: 07. – 09.05.2026

Workshop-Nr.: 1207

Workshop-Titel: Sinn-Voll in den Wald

Referent/in: Britta Hörz



Praktische Beispiele

- Kinder und Jugendliche neugierig machen! Spannung aufbauen mit einer Naturgeschichte, einem Geräusch aus der Natur uvm.- Geschichte über den Wächter des Waldes
- Spiele für die Sinneswahrnehmung: z.B. „Wald“ fühlen; „Trommellauf“; „Bäume finden“; „Schleichender Wolf“; „Fühlbox“: Verschiedene Naturmaterialien (z.B. Moos, Rinde, Steine) werden in eine Box gelegt. Die Teilnehmer müssen mit geschlossenen Augen ertasten, Beschreiben und evtl. erraten, was sie fühlen.
- Spiele zum Kennenlernen von Pflanzen und Tieren; „Pflanzenmemory“, „Wie sportlich sind unsere Waldtiere?“, „Naturdetektiv“
- Teamspiele: „Blinde Raupe“, Bau einer „Laubhütte“, „Adler und Mäuse“; „Waldkunst“
- Gemeinsamer Abschluss: teilen von „Erlebtem“

Literaturempfehlungen: Natur- und Wildnispädagogik

- » „Mit dem Coyote-Guide zu einer tieferen Verbindung zur Natur. Grundlagen der Wildnispädagogik“ (Band 1) und „Handbuch der Aktivitäten“ (Band 2), Jon Young, Ellen Haas, Evan McGown, Biber Verlag »
- „Naturerfahrungsspiele für Kinder und Jugendliche“ von Joseph Cornell, Verlag an der Ruhr
- „Tierspuren: Fährten, Fraßspuren, Losungen, Gewölle u.a.“ von Preben Bang und Preben Dahlström, BLV-Buchverlag »
- <https://www.wwf.de/fileadmin/fm-wwf/Publikationen-PDF/Bildung/WWF-Handbuch-Draussenlernen.pdf>
- „Kleine Outdoor-Apotheke: Erste Hilfe mit frischen Pflanzen für Freizeit, Sport und Reisen“ von Claudia Rawer und Ingrid Zehnder, Vogel Teufen

Bei Fragen gerne melden:

Britta Hörz

Zertifizierte Natur- und Wildnispädagogin u Dipl. Sportwiss.

www.raus-finden.com

Mail: info@raus-finden.com

Mobil: 01577-1741264